

balsthal

Rechnung 2017

Rechnungsgemeindeversammlung

**Montag, 11. Juni 2018, 19.00 Uhr
im Kultursaal Haulismatt, Balsthal**

Traktanden

1. Jahresrechnung 2017, Genehmigung

- a) Ordentliche Nachtragskredite
- b) Gebundene bzw. dringliche Nachtragskredite 2017, Kenntnisnahme
- c) Erfolgsrechnung
- d) Verwendung des Ertragsüberschusses
- e) Investitionsrechnung
- f) Spezialfinanzierungen
- g) Bilanz

2. Verschiedenes

Rechnungsabschluss 2017

Bericht Gemeinderat

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Jahresrechnung 2017 kann überaus erfreulich mit einem Ertragsüberschuss von CHF 224'036.66 (Budget -1'348'565) abgeschlossen werden.

Nebst den Unsicherheiten, welche die Umstellung auf das neue Rechnungsmodell HRM2 brachten, wurde in den meisten Bereichen der strikte Sparauftrag umgesetzt und der Aufwand entsprechend reduziert. Massgeblich zum Ergebnis beigetragen haben aber auch die Einnahmen, welche die Erwartungen deutlich übertroffen haben.

INFO
Bulletin

02
Mai 2018

Informationsorgan der
Einwohnergemeinde Balsthal

Inhalt

Jahresrechnung 2017

Waldtage «10 Jahre Forst Thal»

Der Gemeinderat hat...

1050 Jahre Balsthal

Sorgen bereitet dagegen die Entwicklung der Kosten in den Bereichen Gesundheit und Soziales. Während die Ergänzungsleistungen IV leicht tiefer abgerechnet wurden, sind diejenigen für AHV angestiegen. Der Lastenausgleich an die Sozialhilfe stieg entgegen den Prognosen des Kantons massiv (+219'000) an. Im Asylwesen sind durch die pauschalierte Rückerstattung der Aufwände weniger Einnahmen erfolgt (-47'000).

Auch die Ergebnisse in den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser fallen wesentlich besser aus als angenommen, während die Abfallbeseitigung praktisch budgetkonform abschliesst.

7101	Wasserversorgung (SF)	538'535.52	(Ertragsüberschuss; budgetiert 93'000)
7201	Abwasserbeseitigung (SF)	198'958.40	(Ertragsüberschuss; budgetiert Aufwandüberschuss 67'300)
7301	Abfallbeseitigung (SF)	-1'542.56	(Aufwandüberschuss; budgetiert -1'000)

Die grössten Abweichungen der Erfolgsrechnung 2017 auf einen Blick:

Mehr- / Minderaufwand (Nettoaufwand)

Abweichung zum Budget

0210	Finanz- und Steuerverwaltung	-105'000.00	
0220	Allgemeine Dienste, übrige	-81'000.00	
0222	Bauverwaltung	19'000.00	
0228	Personalversicherungen (Ausfinanzierungsbeitrag PK SO)	-19'000.00	(Besoldungen der Lehrkräfte)
0290	Verwaltungsliegenschaften	357'000.00	inkl. Abschreibungen Schulbauten 2170 (CHF 305'000)
1403	Marktwesen	-10'000.00	
1500	Feuerwehr	-30'000.00	Abschreibungen a/VV in Funktion 6153 (CHF 46'000)
16	Verteidigung	-10'000.00	
2110	Kindergarten (Umlage Besoldungen DaZ auf Primarschule)	-182'000.00	Budgt DaZ KIGA CHF 111'000 (Mehrkosten in PS effektiv CHF 90'000)
2120	Primarschule	121'000.00	
2121	Spezielle Förderung	30'000.00	
2122	Werken	-13'000.00	
2130	Sekundarstufe (Kreisschule Thal)	-51'000.00	
2140	Musikschule	-70'000.00	
2170	Schulliegenschaften (ohne Abschreibungen a/VV)	-563'000.00	Abschreibungen in 0290 (CHF 305'000)
2192	Volksschule allgemein	-18'000.00	
2200	Sonderschulen	-20'000.00	
3411	Hallenbad	-40'000.00	
3412	Freibad	-31'000.00	
4210	Ambulante Krankenpflege (Spitex)	-73'000.00	Sondereffekt infolge Auflösung Reserve (CHF 79'000)
5220	Ergänzungsleistungen IV	-21'000.00	
5320	Ergänzungsleistungen AHV	18'000.00	
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	219'000.00	Lastenausgleich Sozialhilfe Kanton
5730	Asylwesen	47'000.00	
6130	Kantonsstrassen	-10'000.00	

**Mehr- / Minderaufwand
(Nettoaufwand)****Abweichung zum Budget**

6150	Gemeindestrassen	-85'000.00	Winterdienst in separater Funktion (CHF +14'000)
6152	Winterdienst	14'000.00	
6153	Werkhof	150'000.00	inkl. Abschreibungen Feuerwehr (CHF +46'000)
6290	Öffentlicher Verkehr, übriger	-17'000.00	
7410	Gewässerverbauungen	-33'000.00	
7710	Friedhof und Bestattung	-27'000.00	
7900	Raumordnung allgemein	-29'000.00	
8400	Tourismus	-35'000.00	
9610	Zinsen	-129'000.00	

**Mehr- / Minderertrag
(Nettoertrag)****Abweichung zum Budget**

8710	Elektrizität allgemein	17'000.00	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	409'000.00	+ Verschiebung Konto 4022.10 von 9100 zu 9101 (CHF 390'000)
9101	Sondersteuern	394'000.00	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	38'000.00	Sondereffekt infolge Verkauf Teilparz. Schulhaus Inseli

Die Investitionstätigkeit erfolgte in der Höhe des Budgets und des Vorjahres. Durch den Abschluss diverser Projekte konnten aber die Einnahmen etwas verbessert werden. Das heisst, dass die Summe der laufenden Verpflichtungskredite in etwa gleich geblieben ist. Verschiebungen ergeben sich jedoch zwischen den einzelnen Kategorien. Im Allgemeinen Teil (steuerfinanziert) wurden rund CHF 630'000 mehr Nettoinvestitionen realisiert als im Budget vorgesehen. Hier hat also eine Aufholung gegenüber den Verpflichtungskrediten stattgefunden.

In den Spezialfinanzierungen Wasserversorgung sind rund CHF 440'000 Nettoinvestitionen weniger und in der Abwasserbeseitigung rund CHF 140'000 weniger erfolgt. In diesen Bereichen hat die Summe der laufenden Verpflichtungskredite somit zugenommen.

Durch die erfreuliche Entwicklung der Rechnung mussten keine zusätzlichen Fremdmittel beansprucht werden. Die Höhe der Schulden hat jedoch nicht abgenommen, da die Liquidität jederzeit sichergestellt werden musste. Durch die Ersatzaufnahme des bereits vorbestehenden, kurzfristigen Darlehens in der Höhe von 5,0 Mio bei einem neuen Darlehensgeber konnten aber noch etwas günstigere Konditionen erreicht werden.

Balsthal, 5. April 2018

Clemens Hellstern, Ressortleiter Finanzen

Rudolf Dettling, Leiter Finanzverwaltung

Hinweis

Die Jahresrechnung im vollen Umfang steht Ihnen auf der Homepage der Einwohnergemeinde zur Verfügung. In gedruckter Form senden wir Ihnen die Unterlagen gerne auf Wunsch zu. Diese können auch an den Schaltern der Gemeindeverwaltung bezogen werden.



Persönlich · Kompetent · Offen

**PKO
Treuhand GmbH**
Buchenberg 7
4663 Subingen SO
Bötkofenstrasse 4
3422 Kirchberg BE
Chinnumatta 727
3925 Grächen VS
T 034 445 27 61
F 034 445 41 91
info@pko-treuhand.ch
www.pko-treuhand.ch

An die Gemeindeversammlung der
Einwohnergemeinde Balsthal
4710 Balsthal

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde Balsthal bestehend aus der Erfolgsrechnung, der Bilanz und dem Anhang geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung und Umsetzung des internen Kontrollsystems (IKS) sowie die Einhaltung des Rechnungslegungsmodells nach den Vorgaben des zuständigen Departements.

Unsere Aufgabe ist es, den Finanzhaushalt zu überwachen, die Rechnungsablage auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen und zu beurteilen, ob den Vorschriften über den Finanzhaushalt nachgelebt wird. Wir bestätigen, dass wir als gewähltes Rechnungsprüfungsorgan die gesetzlichen Bestimmungen über die Befähigung erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wir daraus hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung richtig und vollständig ist und ob den Vorschriften über den Finanzhaushalt nachgelebt wurde. Darin eingeschlossen sind Prüfungshandlungen, welche dazu angelegt sind, falsche Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Irrtümern zu erkennen. Im Weiteren halten wir fest, dass eine direkte Prüfung des internen Kontrollsystems nicht Bestandteil unserer Prüfung ist.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.



Persönlich · Kompetent · Offen

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung den kantonalen und kommunalen Vorschriften. Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2017 mit einem operativen Ergebnis, Ertragsüberschuss, von CHF 224'036.66 zu genehmigen.

Subingen, 28. März 2018

PKO Treuhand GmbH


Peter Kofmel
Zugelassener Revisionsexperte
Eidg. dipl. Treuhandexperte
Mitglied von EXPERTSUISSE


Susanne Kofmel
Zugelassene Revisorin
Treuhanderin mit eidg. Fachausweis

Beschluss und Antrag

1 Nachtragskredite

1.1 Dringliche und gebundene Nachtragskredite zur Kenntnisnahme.

0290.3300.20	Abschreibungen VV (n/VV)	zu tief budgetiert, vgl. 2016	107'803.00
0290.3300.25	Abschreibungen VV (a/VV)	inkl. Abschr. Schulbauten (in 2170 budgetiert)	305'485.00
2120.3020.02	Löhne der Lehrkräfte (DaZ)	KIGA + PS zusammen, im Budget separat	88'946.00
5720.3632.58	Beiträge an Zweckverbände	Mehrkosten Lastenausgleich Sozialhilfe Kanton	218'411.90
7101.3510.01	Einlagen Spez.-Finanz. EK	Ertragsüberschuss Wasserversorgung	445'535.52
7201.3510.01	Einlagen Spez.-Finanz. EK	Ertragsüberschuss Abwasserbeseitigung	198'958.40

1.2 Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung.

9100.3181.10	Abschreibung Steuern	Abschreibungen gem. VS + Verfügungen	56'628.70
9100.3181.21	Abschreibung Verzugszinsen	irrtüml. netto budgetiert, brutto verbucht (vgl. Kto. 9610.4401.02)	64'462.05

2 Jahresrechnung

2.1 Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung		Gesamtaufwand	Fr. 29'963'893.55
		<u>Gesamtertrag</u>	<u>Fr. 30'187'930.21</u>
		Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Ergebnisverwendung	Fr. 224'036.66
2.1.1	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Zusätzliche Abschreibungen	Fr. -
2.1.2	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Bildung Vorfinanzierungen	Fr. -
2.1.3	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einl./Entn. in/aus finanzpolitische Reserve	Fr. -
2.1.4	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage in Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	Fr. 224'036.66

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Gewinnverwendung gemäss Antrag 2.1.1 bis 2.1.4.
Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) auf Fr. 9'514'245.78.

Investitionsrechnung	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr. 2'659'738.05
	<u>Einnahmen Verwaltungsvermögen</u>	<u>Fr. - 499'190.50</u>
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr. 2'160'547.55

Bilanz	Bilanzsumme (ohne Spezialfinanzierungen)	Fr. 39'455'682.65
---------------	---	--------------------------

2.2 Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung	<u>Ertragsüberschuss</u>	<u>Fr. 538'535.52</u>
Abwasserbeseitigung	<u>Ertragsüberschuss</u>	<u>Fr. 198'958.40</u>
Abfallbeseitigung	<u>Aufwandüberschuss</u>	<u>Fr. - 1'542.56</u>

Die Ertragsüberschüsse / Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen werden dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen / belastet.

Durch diese Ergebnisse ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Wasserversorgung	<u>Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)</u>	<u>Fr. 1'082'440.99</u>
Abwasserbeseitigung	<u>Verpflichtung (+) / Vorschuss (-), inkl. Werterhalt-Rücklage</u>	<u>Fr. 2'374'583.38</u>
Abfallbeseitigung	<u>Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)</u>	<u>Fr. 71'126.66</u>

2.3 Das Prüfungsorgan (Rechnungsprüfungskommission/Revisionsstelle) hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

3 Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2017 der EG Balsthal zu genehmigen.

4710 Balsthal, 05. April 2018

EINWOHNERGEMEINDE BALSTHAL

Pierino Menna, Gemeindepräsident

Bruno Straub, Gemeindeschreiber

Übersicht Jahresrechnung

Finanzierung	Konten- definition	Gemeinde Total		Allgemeiner Haushalt		Spezialfinanzierungen Total	
		J-rechnung	Budget	J-rechnung	Budget	J-rechnung	Budget
+ Ertragsüberschuss	+ 9000	224 036.66	0.00	224 036.66	0.00	0.00	0.00
- Aufwandüberschuss	- 9001	0.00	1 348 565.00	0.00	1 348 565.00	0.00	0.00
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	+3510, ohne 3510.10	1 046 213.92	638 400.00	0.00	0.00	1 046 213.92	638 400.00
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	-4510, ohne 4510.10	81 775.56	282 700.00	0.00	0.00	81 775.56	282 700.00
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	+ 33, 364, 365, 366, 383, 387	2 036 709.85	1 924 415.00	1 756 907.20	1 594 015.00	279 802.65	330 400.00
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	+ 350, +3511, +3510.10	36 000.00	0.00	36 000.00	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	- 450, - 4511, -4510.10	6 450.50	6 500.00	6 450.50	6 500.00	0.00	0.00
+ Einlagen in das Eigenkapital	+ 389	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	- 489	138 524.00	0.00	138 524.00	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung		3 116 210.37	925 050.00	1 871 969.36	238 950.00	1 244 241.01	686 100.00
- Nettoinvestitionen		2 160 547.55	2 111 300.00	1 521 724.65	887 300.00	638 822.90	1 224 000.00
- Verwaltungsvermögen							
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)		955 662.82	-1 186 250.00	350 244.71	-648 350.00	605 418.11	-537 900.00
Selbstfinanzierungsgrad (in %)		144.23	43.81	123.02	26.93	194.77	56.05

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbst-finanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

über 100 %	sehr gut
80 - 100 %	gut
50 - 80 %	genügend
0 - 50 %	ungenügend
< 0 %	sehr schlecht



Erfolgsrechnung vom 1.1.2017 - 31.12.2017

Aufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Jahresrechnung 2017		Budget 2017		Jahresrechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
00 FUNKTIONALE GLIEDERUNG	29 963 893.55	30 187 930.21	30 484 415.00	29 135 850.00	30 751 761.12	29 853 886.50
Nettoergebnis	224 036.66			1 348 565.00		897 874.62
0 Allgemeine Verwaltung	3 218 961.64	768 125.01	2 956 700.00	676 200.00	3 084 286.20	724 371.06
Nettoergebnis		2 450 836.63		2 280 500.00		2 359 915.14
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	930 536.90	563 761.90	964 910.00	547 410.00	938 811.00	571 321.60
Nettoergebnis		366 775.00		417 500.00		367 489.40
2 Bildung	10 384 741.85	3 129 601.53	11 134 435.00	3 107 800.00	11 454 548.13	4 136 020.06
Nettoergebnis		7 255 140.32		8 026 635.00		7 318 528.07
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1 369 998.99	426 418.23	1 432 030.00	427 940.00	1 367 653.10	412 940.13
Nettoergebnis		943 580.76		1 004 090.00		954 712.97
4 Gesundheit	1 198 959.70		1 264 000.00		1 287 115.60	
Nettoergebnis		1 198 959.70		1 264 000.00		1 287 115.60
5 Soziale Sicherheit	5 468 407.35	245 722.25	5 237 400.00	280 000.00	5 235 686.95	377 178.95
Nettoergebnis		5 222 685.10		4 957 400.00		4 858 508.00
6 Verkehr	2 570 863.00	883 705.01	2 594 240.00	960 900.00	2 457 389.70	867 909.15
Nettoergebnis		1 687 157.99		1 633 340.00		1 589 480.55
7 Umweltschutz und Raumordnung	3 526 495.97	3 211 329.77	3 824 400.00	3 417 300.00	3 809 983.95	3 457 862.00
Nettoergebnis		315 166.20		407 100.00		352 121.95
8 Volkswirtschaft	115 143.30	316 657.16	151 200.00	300 000.00	99 731.55	313 338.51
Nettoergebnis	201 513.86		148 800.00		213 606.96	
9 Finanzen und Steuern	1 179 784.85	20 642 609.35	925 100.00	19 418 300.00	1 016 554.94	18 992 945.04
Nettoergebnis	19 462 824.50		18 493 200.00		17 976 390.10	



Gemeinde Total		Jahresrechnung 2017	Budget 2017	Jahresrechnung 2016
ERFOLGSRECHNUNG (nach Sachgruppe)				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	10 017 631.35	10 185 000.00	10 647 997.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4 626 196.68	5 346 760.00	4 550 159.87
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1 898 435.85	1 924 415.00	1 843 677.25
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1 082 213.92	638 400.00	1 126 193.00
36	Transferaufwand	10 655 485.45	10 568 540.00	10 834 786.55
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
39	Interne Verrechnungen	1 259 289.90	1 351 800.00	1 284 745.90
	Total Betrieblicher Aufwand	29 539 253.15	30 014 915.00	30 287 560.12
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	18 247 493.05	17 310 000.00	17 114 773.85
41	Regalien und Konzessionen	316 657.16	300 000.00	299 338.31
42	Entgelte	4 294 351.61	4 113 800.00	4 358 523.60
43	Verschiedene Erträge	0.00	50 000.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	88 226.06	289 200.00	273 400.99
46	Transferertrag	4 815 555.48	4 861 650.00	5 529 890.66
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
49	Interne Verrechnungen	1 259 289.90	1 351 800.00	1 284 745.90
	Total Betrieblicher Ertrag	29 021 573.26	28 276 450.00	28 860 673.31
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-517 679.89	-1 738 465.00	-1 426 886.81
34	Finanzaufwand	424 640.40	469 500.00	464 201.00
44	Finanzertrag	1 027 832.95	859 400.00	993 213.19
	Ergebnis aus Finanzierung	603 192.55	389 900.00	529 012.19
	Operatives Ergebnis	85 512.66	-1 348 565.00	-897 874.62
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	138 524.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	138 524.00	0.00	0.00
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung	224 036.66	-1 348 565.00	-897 874.62
	Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)			



Investitionsrechnung vom 1.1.2017 - 31.12.2017

Aufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Jahresrechnung 2017		Budget 2017		Jahresrechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
00 FUNKTIONALE GLIEDERUNG	3 158 928.55	3 158 928.55	2 823 600.00	5 823 600.00	3 239 482.65	3 239 482.65
Nettoergebnis			3 000 000.00			
0 Allgemeine Verwaltung	26 789.00	4 531.00	125 000.00		162 950.70	
Nettoergebnis		22 258.00		125 000.00		162 950.70
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	25 932.95		50 000.00		345 221.35	
Nettoergebnis		25 932.95		50 000.00		345 221.35
2 Bildung	7 079.30				217 470.85	
Nettoergebnis		7 079.30				217 470.85
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1 012 953.40				614 418.80	
Nettoergebnis		1 012 953.40				614 418.80
6 Verkehr	504 548.50	145 309.75	740 300.00	128 000.00	487 595.15	181 525.35
Nettoergebnis		359 238.75		612 300.00		306 069.80
7 Umweltschutz und Raumordnung	1 082 434.90	349 349.75	1 500 000.00	176 000.00	882 492.80	346 611.65
Nettoergebnis		733 085.15		1 324 000.00		535 881.15
9 Finanzen und Steuern	499 190.50	2 659 738.05	408 300.00	5 519 600.00	529 333.00	2 711 345.65
Nettoergebnis	2 160 547.55		5 111 300.00		2 182 012.65	

Investitionsrechnung VV (Sachgruppen)		Jahresrechnung 2017	Budget 2017	Jahresrechnung 2016
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	2 443 144.95	2 168 150.00	2 448 995.85
52	Immaterielle Anlagen	84 035.45	100 000.00	99 374.40
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	132 557.65	199 300.00	161 779.40
	Total Investitionsausgaben	2 659 738.05	2 467 450.00	2 710 149.65
Investitionseinnahmen				
60	Übertrag von Sachanlagen in das Finanzvermögen	4 531.00	52 150.00	0.00
62	Übertragung immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	494 659.50	304 000.00	528 137.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Übertragung von Beteiligungen	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	499 190.50	356 150.00	528 137.00
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
	Total Investitionsausgaben	2 659 738.05	2 467 450.00	2 710 149.65
	Total Investitionseinnahmen	499 190.50	356 150.00	528 137.00
592	Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	0.00	0.00	0.00
	Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	-2 160 547.55	-2 111 300.00	-2 182 012.65

Bilanz vom 1.1.2017 - 31.12.2017

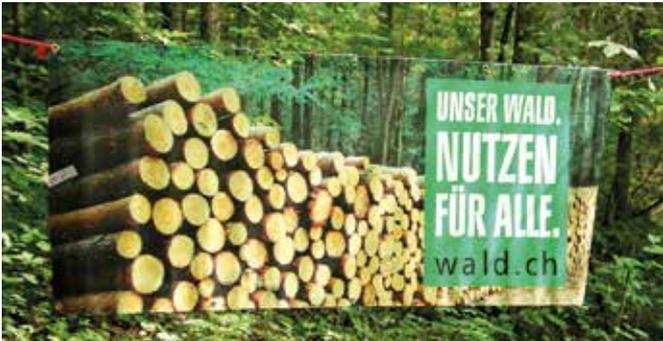
Bilanz	01.01.2017	Zunahme	Abnahme	31.12.2017
AKTIVEN	42 812 635.09	103 604 100.19	103 432 901.60	42 983 833.68
FINANZVERMÖGEN	18 657 502.19	100 298 379.49	100 251 018.60	18 704 863.08
100 Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	3 530 815.73	67 486 604.36	66 378 899.40	4 638 520.69
101 Forderungen	9 169 391.11	32 020 714.23	31 926 609.35	9 263 495.99
102 Kurzfristige Finanzanlagen				
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 309 029.35	695 538.85	1 320 987.80	683 580.40
106 Vorräte und angefangene Arbeiten				
107 Finanzanlagen	36 266.00			36 266.00
108 Sachanlagen FV	4 612 000.00	95 522.05	624 522.05	4 083 000.00
109 Forderungen ggü SF und Fonds im FK				
VERWALTUNGSVERMÖGEN				
140 Sachanlagen VV	20 395 300.40	3 443 693.05	2 911 903.35	20 927 090.10
142 Immaterielle Anlagen	91 446.50		8 270.00	83 176.50
144 Darlehen	166 059.00			166 059.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	501 406.00	-138 274.00		363 132.00
146 Investitionsbeiträge	3 000 921.00	301.65	261 709.65	2 739 513.00
Total VERWALTUNGSVERMÖGEN	24 155 132.90	3 305 720.70	3 181 883.00	24 278 970.60
PASSIVEN	42 812 635.09	44 041 931.17	43 870 732.58	42 983 833.68
FREMDKAPITAL	28 325 806.05	41 837 805.97	42 614 510.85	27 549 101.17
Kurzfristiges Fremdkapital	6 821 888.00	41 824 846.10	42 514 453.65	6 132 280.45
200 Laufende Verbindlichkeiten	1 514 331.90	36 400 452.10	37 057 861.30	856 922.70
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5 000 000.00	5 203 842.10	5 149 036.25	5 054 805.85
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	307 556.10	220 551.90	307 556.10	220 551.90
Langfristiges Fremdkapital	21 503 918.05	12 959.87	100 057.20	21 416 820.72
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	20 985 850.00		95 410.00	20 890 440.00
209 Verbindlichk.ggü.SF u.Fonds im FK	518 068.05	12 959.87	4 647.20	526 380.72
EIGENKAPITAL	14 486 829.04	2 204 125.20	1 256 221.73	15 434 732.51
290 Verpfl.(+),Vorschüsse(-)ggü.Spezialfin.	2 563 712.67	1 046 213.92	81 775.56	3 528 151.03
291 Fonds	76 083.00	36 000.00	85 275.50	26 807.50
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2 556 824.25		191 296.05	2 365 528.20
298 Übriges Eigenkapital				
299 Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	9 290 209.12	1 121 911.28	897 874.62	9 514 245.78



Finanzkennzahlen

Anhang Finanzkennzahlen	ab 2016						Richtwerte
	HSM2	HSM1				Mittelwert	
Gewichteter	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert	
Nettoverschuldungsquotient (Nettoschuld I im Verhältnis zum gewichteten Fiskalertrag 100%)	61.82%	72.46%	80.82%	73.41%	65.70%	70.84%	< 100 % gut 100 % - 150 % genügend > 150 % schlecht
Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrestrachten erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf 100% gewichtet gerechnet.							
Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)	144.23%	41.28%	39.65%	24.76%	98.76%	69.74%	> 100% mittel-/langfristig anzustreben 80% - 100% verantwortbare Neuverschuldung 50% - 80% problematische Neuverschuldung < 50% grosse Neuverschuldung
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.							
Eigenkapital zum Fiskalertrag (Eigenkapital in % des Fiskalertrages)	53.59%	50.55%	57.34%	59.40%	83.00%	60.77%	> 60 % EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG, ZV) > 30 % EG 2'000 EW bis 9'999 EW > 15 % EG ab 10'000 EW
Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzdefizit.							
Eigenkapitaldeckungsgrad (Bilanzüberschuss, -fehlbetrag in % zum Laufenden Aufwand)	33.15%	29.38%	32.31%	32.25%	37.44%	32.99%	> 60 % EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG, ZV) > 30 % EG 2'000 EW bis 9'999 EW > 15 % EG ab 10'000 EW
Welche frei verfügbaren Reserven bestehen zur Deckung allfälliger Defizite. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollten zwischen 15% bis 60% des Aufwandes aus der ER als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.							
Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in Prozent des Laufenden Ertrags)	0.93%	1.11%	1.37%	1.33%	1.17%	1.18%	0 % - 4 % gut 4 % - 9 % genügend > 9 % schlecht
Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.							
Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen in % des konsolidierten Gesamtaufwandes)	9.60%	9.28%	9.45%	11.24%	9.48%	9.81%	< 10 % schwache Investitionstätigkeit 10 % - 20 % mittlere Investitionstätigkeit 20 % - 30 % starke Investitionstätigkeit > 30 % sehr starke Investitionstätigkeit
Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.							
Nettoschuld I pro Einwohner (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen)	1 448	1 584	1 900	1 669	1 403	1 581	< 0 Nettovermögen 0 - 1'000 geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 hohe Verschuldung > 5'000 sehr hohe Verschuldung
Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Einbezug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen.							
Nettoschuld II pro Einwohner (Verwaltungsvermögen abzgl. Defiziten + Beteiligungen + Eigenkapital get. durch EW)	1 361	1 475	1 717	1 581	1 346	1 496	siehe Nettoschuld I
Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Abzug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen. Entspricht dem klassischen Begriff der "Nettolast".							
Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden in % des Laufenden Ertrages)	93.10%	99.38%	84.13%	86.34%	65.51%	85.69%	< 50 % sehr gut 50 % - 100 % gut 100% - 150 % mittel 150 % - 200 % schlecht > 200 % kritisch
Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.							
Kapitaldienstanteil (Kapitalkosten im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)	8.00%	7.78%	8.14%	11.52%	8.63%	8.81%	0 % - 5 % geringe Belastung 5 % - 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung
Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.							
Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)	10.82%	3.26%	3.68%	2.47%	8.23%	5.69%	> 20 % gut 10 % - 20 % mittel < 10 % schlecht
Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.							
Bruttorendite Finanzvermögen (Ertrag Finanzvermögen im Verhältnis zum Finanzvermögen)	1.03%	1.02%	0.95%	3.63%	4.02%	2.13%	3 % - 5 % gut 1 % - 3 % genügend 0 % - 1 % schlecht
Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel % der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt. Je nach wirtschaftlicher Situation und Liegenschaften im Finanzvermögen kann diese Berechnung stark variieren.							

Waldtage «10 Jahre Forst Thal»





Impressum:

Herausgeber/Copyright: Einwohnergemeinde Balsthal
Mail: info@balsthal.ch; Internetadresse: www.balsthal.ch
Redaktion/Fotos: Bruno Straub
Layout/Satz: Q.R.T. Meyer & X.I.N. Steck, Balsthal
Druck: Dietschi Print&Design AG, Olten
Erscheint ca. 6x jährlich in einer Auflage von 2500 Expl.

Der Gemeinderat hat...

zugestimmt

Dem Wärmelieferungsvertrag mit den technischen Anschlussbedingungen betr. Schulhaus Falkenstein und Hallenbad und das Ingenieurbüro R. Kaufmann in Oensingen mit der Planung und Bauleitung (Stilllegung sowie Rückbau der Öl- und Gasheizung) zum Betrag von CHF 8'000; alles unter Freigabe des Investitionskredits von CHF 165'000

Der Umbenennung von alt «von Roll-Areal» zum neuen Namen «Industriezone Klus», wobei die Kosten durch die MIK zu bezahlen sind

Den Preisanpassungen sowie der Einführung eines kombinierten Abonnements für das Frei- und Hallenbad einstimmig; die Einnahmen aus den kombinierten Abonnements sind in Zukunft prozentual nach den Ausgaben des jeweiligen Bads aufzuteilen

Als kommunale Aufsichtsbehörde der Leistungsvereinbarung mit dem Volksschulamt des Kantons Solothurn für die Schuljahre 2018–2021

Betr. Ersatz Wasserleitung Thalstrasse der Vergabe des Ingenieurauftrags an das Büro BSB & Partner in Oensingen zum Betrag von CHF 39'500

Dem Teil-GWP Wasserversorgung Oberberg mit technischem Bericht sowie der Vorprüfung durch das Amt für Raumplanung

Der Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde Balsthal und Kaspar Meier/Herbert Rubin betr. Bauprojekt auf der ehemaligen «Gärtnerparzelle» GB Balsthal Nr. 3896

Dem Verhandlungsmandat des Gemeindepräsidenten Pierino Menna betr. möglichem Landerwerb GB Balsthal Nr. 3606

Der Benützung des Falkenstein Pausenplatzes für die vom 9. – 20. Juli 2018 befristete Betreibung eine Pumptrackbahn unter den Nutzungsbedingungen der kantonalen Sportfachstelle und Fachkommission Sport; die Anstösser sind vorgängig durch den RL Kultur/Sport/Freizeit zu informieren und die Aktivitäten sind am Abend zeitlich zu beschränken

Dem Erlass eines gerichtlichen Verbots nach Art. 258 ZGB auf GB Balsthal Nr. 1164, welches das Abstellen und/oder Parkieren von Fahrzeugen jeglicher Art ver-

bietet; von diesem Verbot ausgenommen sind die Einsatzkräfte der Feuerwehr im Ernstfall

Betr. Erschliessung/Ausbau Fluhackerstrasse der Vergabe des Ingenieurauftrags an das Büro Bernasconi Felder Schaffner AG Balsthal zum Betrag von CHF 51'216.85 unter Freigabe der entsprechenden Verpflichtungskredite
Der Signalisierung der Steinenbachbrücke mit den Signalen Höchstgewicht 16t (2.16) und Steinschlag (1.13) unter entsprechender Publikation im Anzeiger Thal Gäu Olten

Betr. Sanierung Ziegelgasse dem Ingenieurauftrag an die Firma BFS AG in Balsthal zum Betrag von CHF 14'486.55 unter entsprechender Kreditfreigabe

Der Vergabe der Baumeisterarbeiten «Ersatz Kanalisationsleitung Schafmattengasse» an die Firma Paul Fluri AG Mümliswil zum Betrag von CHF 56'773.45 unter entsprechender Kreditfreigabe

Der Ausführung des Projekts Ersatz Wasserleitung Thalstrasse im Berstlingverfahren mit berechneten Gesamtkosten CHF 310'000 sowie der Arbeitsvergabe für den grabenlosen Leitungsbau an die Firma Tschanz in Luterbach zum Betrag von CHF 149'863.45 unter Kreditfreigabe

Betr. Ersatz Wasserleitung Langackerstrasse der Arbeitsvergabe der Baumeisterarbeiten an die Paul Fluri AG in Mümliswil zum Betrag von CHF 69'613.25 unter Kreditfreigabe

Dem Unterstützungsgesuch «Galerie Rössli jubelt» und je CHF 1'500 an die Projekte «Balsthal weiterdenken» und «Dokumentation Galerie Rössli 1968–2018» zugesprochen

genehmigt

Für die Behebung des Wasserschadens der Duschen im Freibad Moos einen Nachtragskredit von CHF 22'500

Betr. Ersatz Wasserleitung Anwanderweg die Schlussabrechnung mit einem Aufwand von CHF 49'637.85 (Kreditunterschreitung CHF 10'362.15)

Betr. Ersatz Heizung Schützenhaus die Schlussabrechnung, welche mit einem Aufwand von CHF 25'932.95 (Kreditunterschreitung CHF 24'067.05) abschliesst

Betr. Fenster-Sanierung im Mehrzweckgebäude Litzli die Schlussabrechnung mit einem Aufwand von CHF 26'789 (Kreditunterschreitung CHF 33'211)

Eine Kostenüberschreitung mit Kostendach von CHF 30'000 als Nachtragskredit zuhanden der Sanierung Hallenbad Falkenstein und der Arbeitsvergabe für die Neuverglasung Fensterfront Hallenbad an die Firma Kurth Glas und Spiegel AG in Zuchwil zum Betrag von CHF 64'229.20 zugestimmt

Zusätzlichen 12 ²/₃ Lektionen Deutsch als Zweitsprache (DaZ) sowie sechs Assistenzlektionen, mit dem damit erforderlichen Nachtragskredit von CHF 38'900

gewählt

Stephan Berger als Delegierter in den Verein Region Thal zuhanden der Delegiertenversammlung

ferner hat er

Kenntnis genommen vom Projekt Sanierung Solothurnerstrasse bis Knoten Einmündung von Roll-Areal mit geplanter Ausführung im Jahr 2021

Kenntnis genommen von den Budgetüberschreitungen im Toleranzbereich von CHF 0 bis CHF 5'000 pro Konto; die Nachtragskredite von CHF 5'000 bis CHF 50'000 genehmigt (Kompetenz Gemeinderat); die Nachtrags-

kredite von CHF 50'000 bis CHF 1'000'000 zuhanden der Gemeindeversammlung genehmigt

Das Geschäft «Bedarfserhebung Schulraum, Einsetzen einer Arbeitsgruppe» zurückgestellt, das Thema soll vorgängig an einer Gemeinderatsklausursitzung diskutiert werden

Den RL Hochbau bevollmächtigt den Auftrag der Sofortmassnahmen der Duschen Sportplatz Moos direkt im Rahmen des Budgets zu vergeben, nach Einholung von Offerten bei einheimischen Handwerkern; für die weiteren Arbeiten wird der RL Hochbau beauftragt im Rahmen des Budgets einen einheimischen Architekten zu beauftragen und die Arbeiten begleitend auszuführen
René Zihler als RL Kultur/Sport/Freizeit mit der Realisierung und Umsetzung der Festaktivitäten «1050 Jahre Balsthal» beauftragt (Leitung und Verantwortung); ein Kostendach von maximal CHF 60'000 wurde genehmigt, René Zihler hat nach Abschluss der Festaktivitäten dem Gemeinderat eine transparente und vollständige Anlassrechnung vorzulegen





1050 Jahre Balsthal - ein besonderer Anlass

21. bis 24. Juni 2018

Im Jahre 968 wurde der Name Balsthal «Inpalcivalle» zusammen mit anderen Gemeinden aus dem Dünnerntal, Laupersdorf, Matzendorf und Oensingen erstmals erwähnt. Für uns ein Grund zum Feiern!

Die «**1050-Jahr-Feierlichkeiten**» von Balsthal sind ein einmaliges Ereignis. Am Festwochenende vom 21. bis 24. Juni 2018 findet eine Vielzahl von Veranstaltungen statt, die für alle Einwohnerinnen und Einwohner von Balsthal, allen Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern einiges bietet. Ziel ist es, die Vergangenheit und die Geschichte von Balsthal allen ein Stück näher zu bringen.

Daher sind bis Ende Jahr im Sommer und Herbst weitere Veranstaltungen geplant. Die «**1050-Jahr-Feierlichkeiten**» sollen Identität und ein Heimatgefühl vermitteln. Dazu wird die Goldgasse zwei Tage lang vom Verkehr befreit sein, da die meisten Festaktivitäten im Dorfkern stattfinden werden.

Die Einwohnergemeinde, die Bürgergemeinde, Vereine von Balsthal, Schulklassen, der Gewerbeverein und Private werden den Ort auf eine Zeitreise schicken. Wir verzichten auf ein grelles Jahrmarktreiben mit Riesenrad, setzen stattdessen ganz auf die Menschen, die hier leben.

Das Festprogramm ist ab Juni auf der Homepage www.balsthal.ch aufgeschaltet.

Gleichzeitig wird Ihnen ein Programmheft per Post zugestellt.

Wir würden uns freuen, Sie bei den «1050-Jahr-Feierlichkeiten» begrüßen zu dürfen!

Einwohnergemeinde Balsthal

Pierino Menna, Gemeindepräsident

René Zihler, Ressortleiter Kultur und Sport